

Wehrführer Michael Hahnke gibt einen aktuellen Sachstandsbericht und stellt die aktuelle Personalsituation vor. Mit der Aufstellung der Pflichtfeuerwehr wurden 38 Kameraden und Kameradinnen verpflichtet, alle Vorstandspositionen sind besetzt. Im Zeitraum März bis heute fanden 108 Einsätze, Dienste und Veranstaltungen statt. Die Einsetzung der Pflichtfeuerwehr hat der Wehr Ruhe gebracht, die Dienstbeteiligung liegt bei über 90% und die Wehr ist zusammen gewachsen.

Ausschussvorsitzender Lassen dankt allen Kameraden und Kameradinnen für die geleistete Arbeit. FDL Kasulke führt aus, dass er aus der Wehr ausschließlich positive Rückmeldungen erhalten habe, deshalb auch jetzt der Antrag auf Aufstellung einer Freiwilligen Feuerwehr Mitte und gleichzeitige Aufhebung der Pflichtfeuerwehr.